

Diakonie Deutschland | Postfach 40164 | 10061 Berlin

**Diakonie Deutschland  
Evangelisches Werk für Diakonie  
und Entwicklung e. V.**

Ulrich Lilie  
Präsident Diakonie Deutschland  
Caroline-Michaelis-Straße 1  
10115 Berlin  
T +49 (0) 30 65211-1762  
F +49 (0) 30 65211-3762  
[Ulrich.Lilie@diakonie.de](mailto:Ulrich.Lilie@diakonie.de)

Maria Loheide  
Vorstand Sozialpolitik  
Caroline-Michaelis-Straße 1  
10115 Berlin  
T +49 (0) 30 65211-1632  
F +49 (0) 30 65211-3632  
[maria.loheide@diakonie.de](mailto:maria.loheide@diakonie.de)  
[www.diakonie.de](http://www.diakonie.de)

Berlin, 19.04.2021

**Unternehmerische Diakonie und Innovationen:  
Der European Social Economy Summit findet vom 26. bis 27. Mai  
mit Beteiligung von Diakonie und Caritas digital statt – Bitte  
anmelden!**

Registergericht:  
Amtsgericht  
Berlin (Charlottenburg)  
Vereinsregister 31924 B

Evangelische Bank eG  
BIC GENODEF1EK1  
IBAN: DE42 5206 0410 0000 4050 00

USt-IdNr.: DE 147801862

Barrierefreier Parkplatz in  
der Tiefgarage

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 26. und 27. Mai findet der European Social Economy Summit (EUSES) statt, Konferenz der EU-Kommission zur Stärkung der Sozialwirtschaft in Europa. Die kostenlose Anmeldung ist über [www.euses2020.eu](http://www.euses2020.eu) möglich.

Der EUSES wird am 26. Mai von **EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen** und **Bundesfamilienministerin Franziska Giffey** eröffnet, am 27. Mai begrüßt Diakonie-Präsident Ulrich Lilie in seiner derzeitigen Funktion als Präsident der BAGFW die Teilnehmenden zum zweiten Tag der Konferenz. Unterstützt wird die Veranstaltung u.a. von Persönlichkeiten wie dem Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus.

Diakonie und Caritas werden zusammen mit Kooperationspartner\*innen am zweiten Tag der Konferenz (27. Mai) mit zwei Beiträgen vertreten sein. Kommen Sie in Kontakt mit anderen innovativen Partner\*innen im Themenfeld Soziales Unternehmertum und schauen Sie sich im Europa der Sozialwirtschaft um!

**1. Soziale Innovationen: Bar Camp for social innovation – better framework and more cooperation**

Gemeinsame Organisation von Diakonie Deutschland, VdDD, DW Baden, Deutschem Caritas-Verband, Intralab (Mission Leben), Social Impact und PIKSL

**Moderation: Ute Blindert; Beginn 10.00 Uhr**

Das Barcamp schafft einen Raum, um sich über wichtige und notwendige Rahmenbedingungen für Innovationen in der Sozialwirtschaft und eine Kultur der Innovation auszutauschen. Erfolgreiche Kooperationsprojekte, Best Practice-Beispiele können sich einerseits vorstellen, andererseits im Rahmen des aktiven Austauschs entfalten, so dass sich ein innovatives und gegenseitig stützendes Netzwerk entwickeln kann.

**2. Neue Wege für eine sozial verantwortliche Vergabe: was kann Vergabe von der Sozialökonomie lernen und ihren Akteur\*innen lernen? Workshop „Tapping the potential of the social economy to make socially responsible public procurement work“.**

Gemeinsame Organisation von Association Européenne pour l'Information sur le Développement Local (AEIDL), Diakonie Deutschland, Caritas Europa, REVES (Réseau Européen des Villes et Régions de l'économie sociale), ENSIE (European Network of Social Integration Entreprises);

**Moderation: Valentina Caimi (AEIDL), Beginn 11.30 Uhr**

Der Workshop stellt praktische Beispielen für sozial verantwortliche Vergabe und für gelingende Kooperationen von Akteur\*innen der Sozialwirtschaft vor. Damit bietet der Workshop einen guten Rahmen, um mit dem sozialrechtlichen Dreiecksverhältnis auch eine Kooperationsform außerhalb des Vergabewettbewerbs zu präsentieren.

Mit Ihren und unseren Beiträgen zur Diskussion in diesen Foren stellen wir die Diakonie und Caritas als „gemeinnützige und innovative“ Akteure vor, die gemeinsame Synergieeffekte gestalten und nutzen. Zugleich können wir deutlich machen, dass die Entwicklung von Ideen, neuen und bedarfsgerechten Leistungsangeboten und sozialen Geschäftsmodellen in Deutschland und in Europa gewisse rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen sowie Kreativität und Mut brauchen.

**Bringen Sie sich auf dem Barcamp und im Vergabeworkshop mit Ihren eigenen Ideen ein oder lassen Sie sich von den Ideen anderer inspirieren! Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme.**

**AnsprechpartnerInnen aus der Netzwerkdiakonie für Nachfragen:**

Diakonie Deutschland: Dr. N. Sasserath-Alberti (ZL Zentrum Recht und Wirtschaft, [n.sasserath-alberti@diakonie.de](mailto:n.sasserath-alberti@diakonie.de)  
Katja Gast; ReferentIn Soziale Innovationen, Präsidialbereich, [katja.gast@diakonie.de](mailto:katja.gast@diakonie.de) );  
für spezielle Fragen zum Workshop Vergabe:  
Dr. Friederike Mussgnug (stv. ZL Zentrum Recht und Wirtschaft, [Friederike.mussgnug@diakonie.de](mailto:Friederike.mussgnug@diakonie.de))  
VdDD: Herr Rolf Baumann ([rolf.baumann@v3d.de](mailto:rolf.baumann@v3d.de))  
Intralab: Frau Dr. Rhea Seehaus ([r.seehaus@intra-lab.de](mailto:r.seehaus@intra-lab.de))  
DW Baden: Herr André Peters ([apeters@diakonie-baden.de](mailto:apeters@diakonie-baden.de))  
PIKSL: Herr Bernhard Spelten [bernhard.spelten@piksl.net](mailto:bernhard.spelten@piksl.net)

Zum Hintergrund:

Der European Social Economy Summit dient dem Ziel, die wichtige Rolle der Sozialwirtschaft medienwirksam zu stärken und anstehende Regulierungsvorhaben in Europa und Berlin vorzubereiten - nicht zuletzt bei der **Bewältigung der wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Coronavirus-Pandemie**. Die Ergebnisse der Konferenz werden als Impulse bei der anstehenden Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen der Sozialwirtschaft (Regulierung, finanzielle Förderung) einfließen. So wird die EU-Kommission voraussichtlich im **Herbst 2021 ihren Aktionsplan zur Stärkung der Sozialwirtschaft in Europa** vorstellen.

Ziel des EUSES ist es, ein Forum zu schaffen, in dem Vertreter\*innen der (gemeinnützigen) Sozialwirtschaft, Entscheidungsträger(innen) aus Politik und Gesellschaft und sonstige Interessierte gemeinsam über die anstehenden sozialen und finanziellen Herausforderungen und Ideen diskutieren. Zentraler Bestandteil der Konferenz sind digitale Workshops zu folgenden Themen der unternehmerischen Diakonie:

- „Collaboration“
- „Social Innovation“
- „Social Economy Finance“
- „Impact Measurement“
- „Data & Research“
- „Creative Methods“

Die Kongresssprache ist Englisch.

Mit herzlichen Grüßen Ihr/e



Ulrich Lilie  
Präsident Diakonie Deutschland



Maria Loheide  
Vorstand Sozialpolitik